

Termin und Aufgabenstellung für die Praxisbegleitung im 1. Pflichteinsatz beim Ausbildungsträger

Auszubildende/r: _____

Kurs: _____

In diesem Einsatz findet am _____ um _____ Uhr eine Praxisbegleitung

durch _____ statt.

- ✓ Bitte stellen Sie sicher, dass dieser Termin im Dienstplan berücksichtigt wird und der/die zuständige Praxisanleiter/in an der Praxisbegleitung teilnimmt.
- ✓ Sollte dieser Termin wegen Erkrankung der/des Auszubildenden nicht möglich sein, geben Sie der/dem oben genannten Praxisbegleiter/in bitte so früh wie möglich Bescheid. In diesem Fall ist der Nachweis einer entsprechenden **Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung** erforderlich.
- ✓ **Die Gesamtdauer** der Praxisbegleitung **sollte 60 Minuten nicht überschreiten**.
- ✓ Die/der Auszubildende soll bei der Auswahl der/des zu Pflegenden und der Pflegesituation von der/dem zuständigen Praxisanleiter/in beraten werden.

Aufgabenstellung an die/den Auszubildende/n

Suchen Sie in Absprache mit Ihrem/Ihrer Praxisanleiter/in eine zu pflegende Person aus (geringer Grad an Pflegebedürftigkeit) und bereiten Sie sich inhaltlich auf die Praxisbegleitung vor. Ziel ist eine strukturierte Fallvorstellung der ausgewählten zu pflegenden Person anhand der ABEDL oder SIS, eine individuelle Risikoeinschätzung sowie die Planung und Durchführung einer passenden prophylaktischen Maßnahme.

Ablauf der Praxisbegleitung:

1. Strukturierte Vorstellung der zu pflegenden Person (ca. 15 - 20 Minuten)

- Stammdaten, vorliegende biografische Informationen
- Pflegeanlass, Pflegegrad, vorrangige medizinische Diagnosen, aktuelle Krankheitssymptome
- Pflegeanamnese anhand der ABEDL oder SIS mit einer umfänglichen Risikoeinschätzung (ggf. anhand von Assessmentinstrumenten)
- Medikamente, die Einfluss auf die individuellen Risiken haben können (mit Begründung)
- Weitere medizinische Therapien z.B. Einreibungen, therapeutische Anwendungen
- Pflegeplanung zu einem vorrangigen Risiko anhand des Pflegeprozessmodells der Einrichtung. Die Planung ist der/dem Praxisbegleiter/in am Besuchstag abzugeben (bitte in Kopie bereithalten!)

2. Durchführung (ca. 15 -20 Minuten)

- Durchführung der geplanten Prophylaxe inklusive einer angemessenen und individuellen Information der zu pflegenden Person
- Schriftliche Dokumentation und Übergabe

3. Auswertung/Evaluation (ca. 20 Minuten)

- Reflexion und Begründung des Pflegehandelns (hierzu nutzen Sie bitte den Reflexionsbogen) → ca. 10 Minuten Vorbereitungszeit
- Rückmeldung durch den/die Praxisbegleiter/in und Praxisanleiter/in an den/die Auszubildende/n. Austausch über die Anleitungssituation (z.B. Wochenplanarbeit) sowie die Kompetenzentwicklung der/des Auszubildenden

Bei Rückfragen erreichen Sie den/die oben genannte Praxisbegleiter/in unter:

Telefonnummer 0521- 9216- _____

oder per E-Mail: _____ @bieap.de